

From: The Race Director

Document: Race Director's Note 06/2023

To: All Entrants
All Drivers

DKM EVENT NOTES – DKM WACKERSDORF (V1)

0. ALLGEMEIN

Herzlich willkommen zur 3. DKM-Veranstaltung 2023 "INT. ACV KARTRENNEN WACKERSDORF".

Bitte achte darauf, dass es Korrekturen im sportlichen Reglement geben kann.

Die jeweils auf der Seite www.KART-DM.de veröffentlichte Version oder im Zusammenhang mit der Veranstaltung publizierten Serien-Bulletins sind die aktuell gültigen Bestimmungen.

1. VERBINDLICHKEIT DIESER EVENT NOTES

Die Event Notes ergänzen die "GENERAL BRIEFING NOTES", die allen Bewerbern und Fahrern bereits bekanntgegeben wurden bzw. die auf dem Official Notice Board jederzeit einsehbar sind.

Das Official Notice Board ist der entsprechende Veranstaltungsbereich auf der **SPORTITIY APP**.

Die Anmeldung für den DKM-Kanal erfolgt über die SPORTITY APP mit dem Zugangs-Code: **DKM2023**

Jeder angemeldete Nutzer wird mit einer Push-Nachricht informiert, wenn ein neues Dokument gepostet ist.

2. DIE RENNSTRECKE "PRO KART RACELAND"

Länge einer Runde: 1.190 Meter

Rennrichtung: mit dem Uhrzeiger

Start-Ziellinie: Streckenmeter 0

Pole Position: rechts

Enfahrt zur Strecke: nach T2 links (nach der Linie)

Ausfahrt zum Finish Park und

zur Reparaturzone: vor der Linie links

Rote Linie: zwischen Kurve 11 und 12
bei MP8

0. GENERAL

Welcome to the 3rd DKM event 2023 "INT. ACV KARTRENNEN WACKERSDORF".

Please note that there may be corrections in the Sporting Regulations.

The version published on the website www.KART-DM.de or Series Bulletins published in connection with the Event are the currently valid provisions.

1. BINDING OF THESE EVENT NOTES

The Event Notes complement the "GENERAL BRIEFING NOTES" that have already communicated to all Entrants and Drivers or which can be viewed at any time on the Official Notice Board.

The Official Notice Board is the corresponding event area on the **SPORTITIY APP**.

Registration for the DKM channel is via the SPORTITY APP with the access code: **DKM2023**

Every registered user is informed with a push message when a new document is posted.

2. THE CIRCUIT "PRO KART RACELAND"

length of the lap: 1.190 meters

race direction: clockwise

start/finish Line: meter 0

pole position: right

track entrance: after T2 LHS (after the Line)

exit to Finish Park and

into Repair area: before the Line LHS

red line: between T11 and T12
near by MP8

3. ZEITPLAN UND WETTBEWERBSTEILE

Der Zeitplan für den Freitag wird im Laufe der Woche vor der Veranstaltung kommuniziert.

Der **Offizielle Zeitplan** für die Veranstaltungstage Sonnabend und Sonntag wird am ersten Veranstaltungstag (Freitag) nach Abschluss der Registrierung kommuniziert.

Wettbewerbsteile:

Freitag, 25.08.2023

alle Testsessions,
Registrierung, Technische Abnahme, Reifenausgabe,
Fahrerbesprechungen

Sonnabend, 26.08.2023

Freies Training, Zeittraining, Heats

Sonntag, 27.08.2023

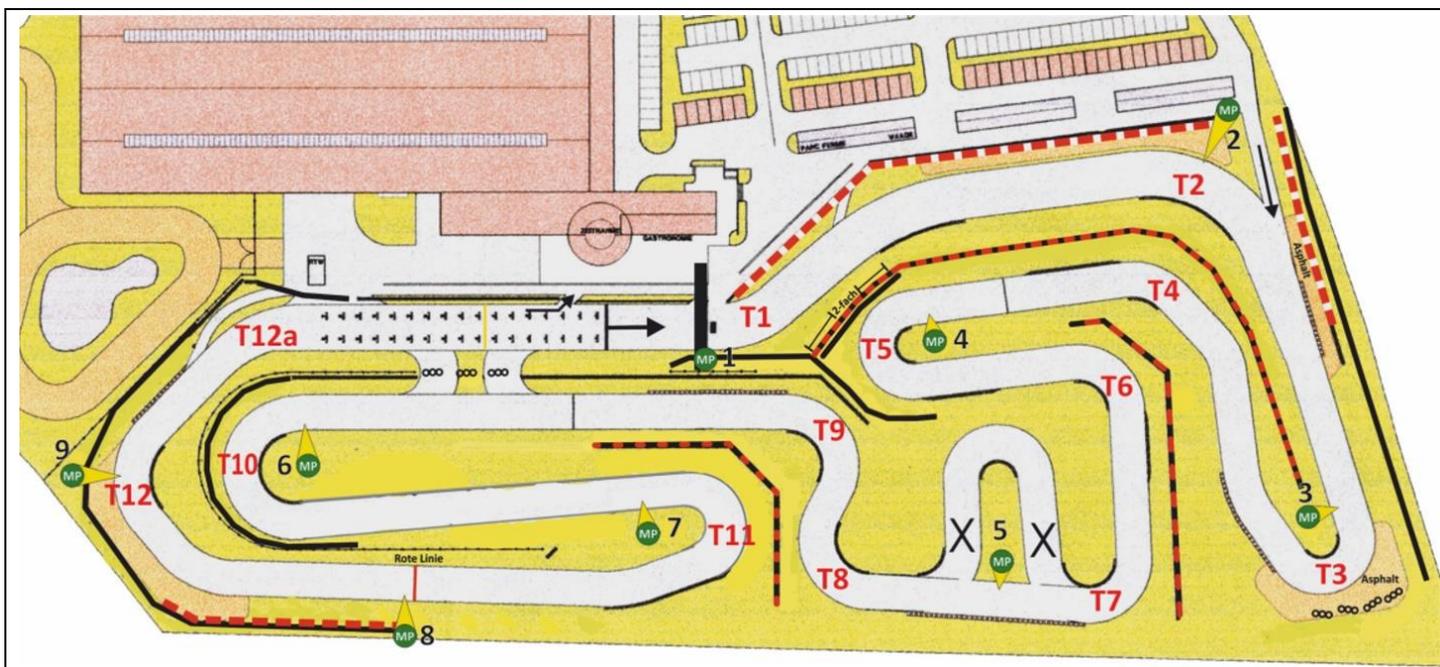
Warm up, Rennen der Finalphase

4. VERWENDUNG DER TRANSPONDER AM KART

Am Freitag ab der Mittagspause ist bei jeglichem Befahren der Rennstrecke die Verwendung des Transponders Pflicht.

Die Befestigung ist NUR mit der originalen Transponderhalterung Typ MYLAPS an der Rückseite des Sitzes im unteren Drittel erlaubt. Der Splint muss sich oben befinden (Pfeil zeigt nach unten).

5. MP-POSITIONEN UND KURVENNUMMIERUNG



6. GRUNDSÄTZE FÜR FAHRVERHALTEN

Alle Fahrer müssen beim Befahren der Rennstrecke jederzeit die Fahrvorschriften (FIA-CIK General Prescriptions, DMSB Kartreglement, DKM Reglement und alle Instruktionen, die zum Briefing gegeben werden) einhalten.

Gemäß General Briefing Notes Art. 2

3. TIME TABLE AND PARTS OF COMPETITION

The Friday's schedule will be communicated during the week up to the event.

The **Official Timetable** for the Event during Saturday and Sunday will be communicated on the first day of the Event (Friday) after registration has been completed.

Parts of Competition:

Friday, 25/08/2023

any Testsessions,
Sporting Checks, Initial scrutineering, Tire distribution,
Drivers' Briefings

Saturday, 26/08/2023

Free Practice, Qualifying practice, Heats

Sunday, 27/08/2023

Warm up sessions, Races of Final phase

4. USE OF TRANSPONDERS ON KART

From the lunch break on Friday, the use of the transponder is mandatory whenever driving on the racetrack.

The attachment is **ONLY** allowed with the original transponder holder type MYLAPS on the back of the seat in the lower third. The cotter pin must be at the top (arrow points down).

5. MARSHALS' POSITIONS AND TURN NUMBERING

6. PRINCIPLES CODE OF DRIVING CONDUCT

All Drivers must comply with the driving regulations (FIA-CIK General Prescriptions, DMSB Karting Regulations, Specific DKM Series Regulations and any instructions given at the Briefing) at all times when driving on the race track.

According to General Briefing Notes Art. 2

7. FLAGGENSIGNALLE / LEUCHT-DISPLAYS

Gemäß General Briefing Notes Art. 1.

Verwendete Leuchtflächen ("LIGHT FLAGS") haben die gleiche Bedeutung wie die vergleichbare Flagge.

Für Fahrer bestimmte individuelle Flaggsignale werden inklusive der dazugehörenden Startnummer an der Ampelbrücke angezeigt.

Das Signal-Anzeige-System an der Ampelbrücke ersetzt grundsätzlich die Flaggen an der Linie mit Ausnahme der gelben, roten und blauen Flagge.

Trotzdem haben im Bedarfsfall alle Arten von Flaggen- und Anzeigesignalen, die an der Linie gezeigt werden, uneingeschränkte Gültigkeit.

(Beachte weitere Erläuterungen in der Fahrerbesprechung).

8. STRECKENÜBERWACHUNG

Zur Beurteilung des Fahrverhaltens wird die Rennstrecke durch den Renndirektor/Rennleiter, die Strecken-Marshals und die Race Control mit dem CCTV Kamera-System bei jeglichen Streckenaktivitäten überwacht.

Überwacht wird ebenfalls das Verhalten der Fahrer von der Zielflagge bis zum Erreichen der Waage.

Die Beobachter in der Race Control (benannt als Sachrichter) können im Auftrag vom Renndirektor bei Feststellung von Fahrverstößen eigenständig Standardstrafen verhängen und/oder Meldungen an die Sportkommissare machen.

9. STRECKENBEGRENZUNG

Die Streckenbegrenzung stellt die weiße Linie rechts und links der Strecke dar (General Briefing Notes Art. 2). Die Kerbs sind nicht Teil der Rennstrecke.

Befindet sich ein Kart mit allen vier Rädern außerhalb dieser Streckenbegrenzung (außerhalb der weißen Linien), gilt dies als „außerhalb der Strecke“.

Das Verlassen der Strecke ist nicht gestattet und kann geahndet werden – insbesondere, wenn man sich dadurch einen dauerhaften Vorteil verschafft.

10. ANSCHIEBEN DER KARTS / MECHANIKER-HILFE

Zu Beginn eines jeden Trainings / Warm-up / Heat muss die Schiebehilfe des Mechanikers spätestens an der ersten Streckenbegrenzungslinie beendet sein.

Sollte der Motor nicht starten, muss das Kart zurück geschoben werden, um dann das technische Problem beheben zu können.

7. FLAG SIGNALS / FLASHING LIGHTS

According to General Briefing Notes Art. 1

The used light panels ("LIGHT FLAGS") have the same meaning as the comparable flag.

Individual flag signals intended for Drivers, including the corresponding start number, are displayed at the light gantry.

The signal display system on the light gantry basically replaces the flags on the line with the exception of the yellow, red and blue flags.

Nevertheless, if necessary, all types of flag and signals shown at the Line have full validity.

(Note further explanations in the Driver's briefing).

8. TRACK OBSERVATION

To assess driving behaviour, the race track is monitored by the Race Director/Clerk of the Course, the marshals and the Race Control with the CCTV camera system during all track activities.

The Driver's behaviour from the Chequered Flag to reaching the scale is also monitored.

The Race Control observers (nominated as Judges of Facts) can, on behalf of the Race Director, independently impose standard penalties or report to the Stewards if they discover any driving violations.

9. TRACK LIMITS

The track limit define the white line to the right and left of the track (General Briefing Notes Art. 2). The curbs are not part of the race track.

If a kart is with all four wheels outside of this track limit (outside of the white lines), this is considered "off the track".

Leaving the track is not permitted and can be punished - especially if you gain a lasting advantage.

10. PUSHING THE KART / MECHANIC'S ASSISTANCE

At the beginning of any Practice- / Warm-up-session / Heat, the mechanic's pushing assistance must be end at the first track limit line.

Should you have any problem to start please come back in a safe position to fix the technical problem.



Verlassen der Boxengasse auf die Rennstrecke

Das Verlassen der Boxengasse darf nur erfolgen, wenn dieses sicher ist. Das Kart muss sich dabei soweit wie möglich auf der linken Seite befinden.

11. ZUGANG ZUM VORSTART BEI DEN HEATS UND RENNEN / ANSCHIEBEN DER KARTS

Die Fahrer betreten mit ihrem Mechaniker auf Anweisung des Vorstart-Verantwortlichen den Vorstart, möglichst in der Reihenfolge der Startaufstellung.

Die Zufahrt zum Vorstart wird in der Regel 5 Minuten vor der gemäß offiziellem Zeitplan **geplanten** Startzeit geschlossen.

12. STARTÜBUNGEN

Startübungen sind freiwillig und **nur in den Klassen KZ2** (DSKM und DSKC) gestattet und dürfen nur nach dem **FREIEN TRAINING** am Samstagmorgen und **WARM UP** am Sonntagmorgen durchgeführt werden (siehe Zeitplan).

Prozedur: Jedes Kart, das sich auf der Strecke befindet, wenn die Zielflagge gezeigt wird, darf dann eine weitere Runde absolvieren und, anstatt in die Ausfahrt, erneut in den Startaufstellungsbereich fahren. Dort stoppen sie **jeweils paarweise** an der Linie und warten das Ampelsignal ab.

DIE STARTÜBUNG DARF NUR VON DEN ERSTEN BEIDEN STARTREIHEN DURCHGEFÜHRT WERDEN und die Ampel wird für die dort bereitstehenden Fahrer separat geschaltet.

Andere Fahrer dahinter müssen zur Startübung erst wieder auf die Positionen der ersten beiden Reihen nachrücken.

Unter keinen Umständen sollte ein Fahrer eine Startübung durchführen, wenn auf derselben Seite der Startaufstellung noch ein anderes Kart vor ihm steht.

Der Zeitraum für die Startübungen beträgt 5 Minuten (auch mehrere Übungen für ein und demselben Fahrer sind möglich).

Ein Durchfahren des Startareals während der Zeit der Startübungen ohne auf dem Startplatz zu stoppen, ist nicht zulässig.

Fahrer, die sich während der Zielflagge der betreffenden Session im Reparaturbereich befinden, dürfen diesen in Richtung Strecke wieder verlassen, um an den Startübungen teilnehmen zu können.

Grundsätzlich und für alle anderen Fälle ist die Streckenzufahrt mit dem Zeigen der Zielflagge geschlossen.

Startübungen sind nur zu den angegebenen Zeiten und nur in den regulären Startaufstellungen zulässig. Startübungen an anderer Stelle der Rennstrecke gelten als unsicheres Verhalten und werden bestraft.

13. STARTAUFSTELLUNG / STARTPROZEDUR

Die **Startaufstellungen für die Heats** werden im Vorstart durchgeführt und die Warm up-Runde beginnt mit dem Verlassen des Vorstartbereiches.

Alle Startaufstellung für die Rennen der Finalphase werden auf der Strecke im Startbereich durchgeführt.

Vor jedem Start wird ohne Unterbrechung eine sogenannte Warm up-Runde und eine Einführungsrunde gefahren. Während dieser beiden Runden zum Start ist keinerlei Abkürzung erlaubt.

Leaving the pit lane onto the race track

Leaving the pit lane is only allowed if it is safe to do so. The kart must be as far as possible on the left side.

11. ACCESS TO THE PRE-GRID FOR THE HEATS AND RACES / PUSHING THE KARTS

The Drivers enter the Pre-grid area with their Mechanic at the instruction of the Pre-grid-Officer, if possible in the order of the starting grid.

*The access to the pre grid area will generally be closed 5 minutes before the according the official timetable **planned** start time.*

12. START EXERCISES

*Starting exercises are non-obligatory and **only permitted in KZ2** (DSKM and DSKC) and may only be carried out after the **FREE PRACTICE** Saturday morning and **WARM UP** Sunday morning (see time table).*

Procedure: *Any kart on the track when the chequered flag is shown may then complete another lap and, instead of entering the pit lane, proceed to the grid area again. There they **stop in pairs** on the line and wait for the start light signal.*

THE START PRACTICE MAY ONLY BE PERFORMED FROM THE FIRST TWO STARTING ROWS and the start light system will work separately for the Drivers standing by there.

Other Drivers behind have to move up to the positions in the first two rows for the starting exercise.

Under no circumstances should a driver make a practice start if another kart is still stationary in front of him/her on the same side of the grid.

The period for the start exercises is 5 minutes (several exercises are also possible for one and the same Driver).

It is not permitted to drive through the starting area during the time of the start practice without stopping at the starting place.

Drivers who are in the repair area during the Finish flag of the session concerned may leave the Repair area again in the direction of the track in order to be able to take part in the starting exercises.

In general, for all other cases the track entrance is closed when the chequered flag is shown.

Start exercises are only permitted at the specified times and only in the regular starting grids. Practice starts elsewhere on the circuit will be considered unsafe behavior and will be penalized.

13. STARTING GRID / PROCEDURE FOR THE START

The starting grids for all Heats are set up in pre-grid area and the warm-up lap begins when you leave the pre grid area.

The starting grids for the Races of the final phase are held on the track in the start area

Before each start, a so-called Warm-up lap and a Formation lap are run without interruption. During these two 'out' laps to the start, no shortcuts are allowed.

Bei allen Startarten gilt:

Mit dem Zeigen der grünen Flagge des Renndirektors beginnt die Warm up-Runde. Dieser Warm up-Runde schließt sich direkt die Formationsrunde an.

Die Formation ist während der Formationsrunde so dicht wie möglich zu halten, besonders in der zweiten Hälfte dieser Runde.

Signale an der Startbrücke

Es wird die DKM-Startampel und das Signal-Anzeige-System benutzt und nicht die permanente Startampel der Rennstrecke.

Das Signal-Anzeige-System ersetzt grundsätzlich die Flaggen an der Linie mit Ausnahme der gelben, roten und blauen Flagge.

DKM-Startampelsystem:

- 1 Display als Countdown oder Rundenzahl
- Startampel (5 x rote, 2 x orange blinkend)
- ein Doppel-Display für Flaggen + max. 2 Startnummer

The following applies to all start types:

The Warm-up lap begins with the green flag shown by Race Director. This Warm-up lap is directly followed by the Formation lap.

The formation should be kept as tight as possible during the formation lap, especially in the second half of that lap.

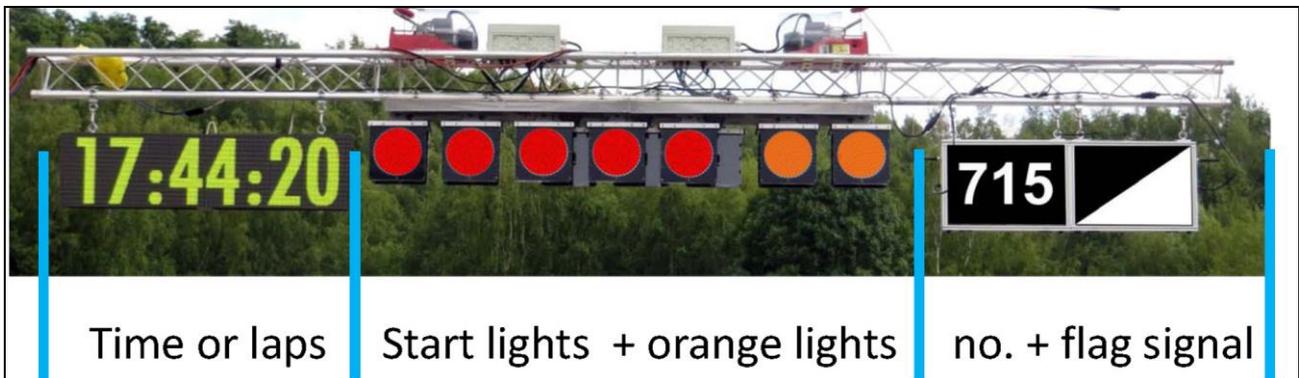
Signals on the start gantry

The DKM start light system and signal display system are used and not the permanent starting lights of the race track.

The signal display system basically replaces the flags on the Line with the exception of the yellow, red and blue flags.

DKM start light system:

- one display for countdown or number of laps
- start lights (5 red lights, 2 orange flashing lights)
- a double display for flag signal incl. max. 2 start-no.



Rollender Start (DJKM und MINI 60)

Gemäß General Briefing Notes, Art. 8.1

Die „Rote Linie“ befindet sich zwischen T11 und 12 bei Posten MP 8 (Foto).

Rolling start (DJKM and MINI 60)

According to General Briefing Notes, article 8.1

The „Red Line“ is located between T11 and T12 nearby MP 8 (photo).



Stehender Start (DSKM und DSKC)

Gemäß General Briefing Notes, Art. 8.2

Standing Start (DSKM and DSKC)

According to General Briefing Notes, article 8.2

14. VERHALTEN AUF DER RENNSTRECKE BEI TECHNISCHEN PROBLEMEN

Gemäß General Briefing Notes, Art. 2. b) und c)

Ein Weiterfahren mit einem wegen technischer Probleme erheblich langsamen Kart ist nicht gestattet oder – sofern niemand behindert wird – nur bis in die Reparaturzone oder zum Finish Parc.

Muss das Kart im Streckenverlauf abgestellt werden, dann soll das ohne unnötige Verzögerung an einer möglichst sicheren Stelle, weit abseits der Ideallinie erfolgen.

Versuch zum Neustart

Sollte ein Fahrer auf der Strecke anhalten, ist nur **EIN VERSUCH** zum Neustart erlaubt, der unter sicheren Bedingungen durchgeführt werden muss.

Unabhängig vom Vorgenannten sind die Weisungen der Streckenmarshals schnellstmöglich, ausnahmslos und ohne Diskussion zu befolgen.

Auf dem Pick-up-Fahrzeug ist das ordnungsgemäße Tragen des Helms des Fahrers Pflicht.

15. REPARATURZONE

Das Fahren in der Zufahrt darf nur mit moderater Geschwindigkeit erfolgen, jederzeit bereit anzuhalten.

Es darf die weitere Durchfahrtmöglichkeit nicht blockiert sein.

Ausgefallene Karts, die zurückgebracht werden, werden direkt an der Zufahrt abgeladen (siehe nachfolgende Skizze).

14. BEHAVIOR ON TRACK IN CASE OF TECHNICAL PROBLEMS

According to General Briefing Notes, article. 2. b) and c)

Driving on with a kart that is considerably slow due to technical problems is not permitted or - if no one is impeded - only in the Repair Area or in Finish parc.

If the kart has to be stopped on race track, then this should be done without unnecessary delay in the safest possible place, far away from the ideal line.

Attempt to restart

*Should a Driver stop on track, only **ONE ATTEMPT** to restart is allowed, which is to be made in safe conditions.*

Irrespective of the above, the instructions of the Marshals must be followed as quickly as possible, without exception and without discussion.

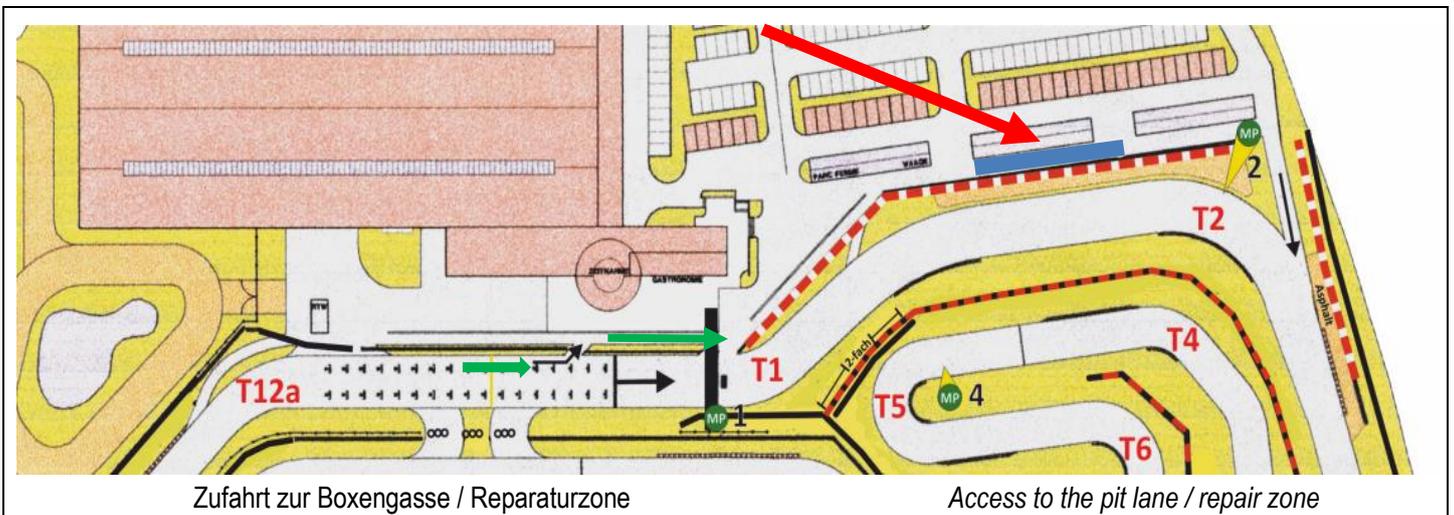
It is mandatory to wear the Driver's helmet properly when on the pick-up vehicle.

15. REPAIR ZONE

Driving through this way must be at a moderate speed, ready to stop at any time.

The further passage possibility must not be blocked.

Failed karts that are returned are unloaded directly at the entrance (see sketch below).



Der Beginn und das Ende der Reparaturzone sind mit entsprechenden Schildern gekennzeichnet.

Ausschließlich in der Reparaturzone ist es während der Sessions und Heat/Rennen erlaubt, die Hilfe des Mechanikers zu erhalten.

Die Zufahrt zur Reparaturzone ist über die Ausfahrt von der Strecke linksseitig vor der Linie.

16. NEUTRALISATION-PROZEDUR (SLOW)

Gemäß General Briefing Notes Artikel 9.

The beginning and end of the repair zone are marked with appropriate signs.

Only in the Repair Zone is it allowed to get the assistance of the Mechanic during Sessions and Heat / Races.

The access to the repair zone is via the exit from the track on the left-hand side before the Line.

16. NEUTRALISATION PROCEDURE (SLOW)

According to General Briefing Notes Article 9.

Zur Erinnerung:

Die SLOW-Phase wird mit der grünen Flagge am Start/Ziel beendet. Das Überholen ist dann aber erst ab der Linie erlaubt.

17. UNTERBRECHUNG (ROTE FLAGGE)

Unterbrechung eines Trainings

Alle Karts fahren in den Reparaturbereich oder Fahrerlager (Freies Training) oder in den Finish-Park (Qualifying) gemäß der Anweisungen der Sportwarte.

Unterbrechung eines Heats/Rennens

Die Prozedur wird gemäß General Briefing Notes Artikel 11 durchgeführt.

Die Karts werden bei ROTER FLAGGE während eines Heats/Rennens im Bereich nach der letzten Kurve (T12a) und vor der gelben Linie angehalten.

Es gelten Parc Fermé Bestimmungen. Weitere Anweisungen folgen durch Offizielle.

18. ZIELFLAGGE / AUSLAUFRUNDE

Nach der Zielflagge muss jeder Fahrer ohne Überholen und ohne Verzögerung und mit langsamer Geschwindigkeit zum Parc Fermé zurückkehren und gefährliches Fahren vermeiden, das andere Teilnehmer behindern könnte.

19. HELM UND VISIERKAMERA

Wir erinnern die Teilnehmer, dass Helm- und Visierkameras an Bord jederzeit verboten sind, da es sich dabei um Modifikationen des Helms handelt, die gemäß Anhang L, Kapitel III, Art. verboten sind. 1.4 des ISC.

20. ANLASSEN DER MOTOREN IM FAHRERLAGER

Das Starten oder Laufenlassen von Kartmotoren im Fahrerlager sowie in den reservierten Bereichen (siehe Artikel 20 des Int. Sportgesetz der FIA) ist während der Veranstaltung untersagt. Festgestellte Verstöße werden mindestens mit einer Geldstrafe bestraft.

21. SONSTIGES

Offizieller Aushang

Der Offizielle Aushang (virtuell) ist über die DKM-Homepage www.KART-DM.de oder direkt über die **SPORTITY APP** mit dem permanenten Zugangspasswort **DKM2023** erreichbar.

Die für das jeweilige Dokument sichtbare Hochladezeit entspricht der offiziellen Aushangzeit.

Vorladungen

Eine Vorladung durch die Stewards erfolgt in digitaler Form per E-Mail oder WhatsApp und kann den traditionellen Runner ersetzen.

Auch der Bewerber des Fahrers erhält die gleiche Nachricht.

Reminder:

The SLOW phase is ended with the green flag at the start / finish. Overtaking is then only allowed from the Line.

17. INTERRUPTION (RED FLAG)

Suspending a Practice session

All karts drive into the Repair or paddock (Free practice) or into Finish Parc (Qualifying) according to the instructions of the marshals.

Suspending a Heat/Race

The procedure is carried out in accordance with Article 11 of the General Briefing Notes.

The karts are stopped in the event of RED FLAG during a Heat/Race in the area after last turn (T12a) and before the yellow line.

Parc Fermé regulations apply. Further instructions will follow by Officials.

18. CHEQUERED FLAG – IN LAP

After the chequered flag, and without overtaking, every driver must go back to Parc Fermé without any delay, at a slow speed and avoiding dangerous driving liable to hinder other competitors.

19. HELMET AND VISOR CAM

We remind competitors that helmet and visor on board cameras are strictly forbidden at all times as they are modifications to the helmet, forbidden as per Appendix L, Chapter III, Art. 1.4 of the ISC.

20. ENGINE RUNNING IN PADDOCK

The starting up, running in, warming up or testing of kart engines in the Paddock as well as in the Reserved Areas (see Article 20 of the FIA Int. Sporting Code) is during competition prohibited. Offenders will be penalised by a fine as the minimum.

21. MISCELLANEOUS

Official notice board

The Official Notice Board (virtual) can be accessed via the DKM homepage www.KART-DM.de or directly via the SPORTITY APP with the permanent access password DKM2023.

The upload time visible for the respective document corresponds to the official posting time.

Summoning

A summons by the Stewards takes place in digital form via email or WhatsApp and can replace the traditional runner.

The Driver's Entrant will also receive the same message.

Veranstalter-Büros

Registrierung: Restaurant-Gebäude, 1. Etage
Rennbüro (während der Veranstaltung): Container am Parc Fermé
Rennleiter / Renndirektor: t.b.a.
Sportkommissare: Container am Parc Fermé
Techn. Kommissare: Garagen Nähe Reparaturzone
Fahrerbesprechung: Hauptgebäude, 1. Etage

Information zu medizinischer Hilfe

Medizinische Versorgung ist auf/in der Ersten Hilfe Station (weißer Container) neben dem Hauptgebäude (außerhalb der letzten Kurve) verfügbar.

Außerhalb des offiziellen Zeitplans sind im Notfall die üblichen Notrufnummern in Deutschland zu kontaktieren (112).

Änderungen / Ergänzungen

Änderungen, Korrekturen und/oder Ergänzungen dieser Event Notes sind aus aktuellem Anlass jederzeit möglich und werden – je nach Zuständigkeit – in Mitteilungen des Renndirektors oder Bulletins der Sportkommissare kommuniziert über SPORTITTY.

Hast du alles verstanden oder gibt es Fragen zu diesen Event Notes?

Dann besteht die Möglichkeit, bestehende Fragen zu den Event Notes oder auch andere Fragen zu den Reglements während der jeweiligen Fahrerbesprechung mit dem Renndirektor zu klären.

Organizer's Offices

Registration: Main building, 1st floor
Race Office (during competition): Container nearby Parc Fermé
CoC / Race Director: t.b.a.
Stewards: Container nearby Parc Fermé
Chief Scrutineer: Garages nearby scale
Drivers' Briefing: Main Building, first floor

Medical Information

Medical care is available on/in the First Aid Station (white Container) next to the main building (outside of last corner).

Outside the official schedule, in the event of an emergency, the usual emergency numbers in Germany must be contacted (112).

Changes / Additions

Changes, corrections and/or additions to these Event Notes are possible on current occasion at any time and will be communicated - depending on responsibility - in messages from the Race Director or in Stewards' Bulletins via SPORTITTY.

Did you understand everything or do you have any questions about these Event Notes?

Then there is the opportunity to clarify existing questions about the Event Notes or other questions about the regulations with the Race Director during the respective Drivers' Briefing.

Horst Seidel
DKM Race Director

19.08.2023

DKM 2023

DMSW
DMSB
WWW.KART-DM.DE

OCV
Automobil-Club
Verkehr

100% E-FUELS

VEGA
High Technology in Karting Tyres

TRACI-DATA
Timing service

TRACI-DATA
TELEVISION

POKES
CONTROL